

Presseinformation

12. April 2013

Neue Ausstellung im Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug

LH Pröll: Versorgungssicherheit, Arbeitsplätze und Tourismus

„Dem Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug kommt in Bezug auf die Versorgungssicherheit, die Arbeitsplätze und den Tourismus große Bedeutung zu, der Ausbau wird diesbezüglich weitere wesentliche Impulse bringen“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Freitag, 12. April, bei der Eröffnung einer neu gestalteten Ausstellung im Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug, die den Besuchern die Welt der Stromerzeugung, die Geschichte und Zukunft der Elektrizität näher bringen soll.

„Im Rahmen des NÖ Energiefahrplanes, bis 2015 den Strombedarf zu 100 Prozent bzw. bis 2020 den Gesamtenergiebedarf zu 50 Prozent aus nachwachsender Energie zu gewinnen, ist die Effizienzsteigerung der Wasserkraftwerke, ein wichtiger Teil“, betonte der Landeshauptmann. Bei der Energieversorgung im öffentlichen Bereich gehe das Land Niederösterreich mit der Überprüfung seiner 240 Gebäude mit gutem Beispiel voran, so Pröll.

Ybbs-Persenbeug war das erste Donaukraftwerk Österreichs, ist das größte Laufwasserkraftwerk des Landes und mit Kaprun gemeinsam Symbol des Wiederaufbaus nach dem 2. Weltkrieg. Erste Projekte für das Donaukraftwerk datieren mit 1922; der Baubeginn erfolgte 1939. 1944 wurden die Arbeiten kriegsbedingt eingestellt und 1954 wiederaufgenommen. Die ersten Maschinensätze gingen 1959 in Betrieb.

Bis 2020 werden am Standort seitens der Verbund AG 144 Millionen Euro in Modernisierung und Ausbau investiert. Durch Effizienzsteigerung wird dann um 4,5 Prozent mehr Elektrizität erzeugt, was den Jahres-Strombedarf von zusätzlich 17.000 Haushalten deckt. Seit 1959 erfolgten 400.000 Betriebsstunden, bisher werden rund 380.000 Haushalte mit Strom versorgt.

Nähere Informationen bei der Verbund AG unter 01/531 13-53744, Mag. Florian Seidl, und <http://www.verbund.com/>.

Presseinformation



Eröffnung einer neugestalteten Ausstellung im Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug: Bgm. Anton Sirlinger (Ybbs), VD DI Dr. Karl Heinz Gruber (Verbund Hydro Power AG), Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, VD Dr. Ulrike Baumgartner-Gabitzer (Verbund AG) und VD Ing. Mag. Michael Amerer (Verbund Hydro Power AG), von links nach rechts.

© NLK